



AUGEN AUF, *Baby!*

Schönheit liegt nicht nur im Auge des Betrachters, Schönheit liegt in den Augen. Vorausgesetzt der Blick ist offen und strahlend. Erschlaffte Oberlider können hier richtig dazwischenfunken. Die effektivste Lösung: eine Lidkorrektur.

Sie sind der „Spiegel der Seele“ und das Körperteil, das dem Großteil der Menschen beim Gegenüber als Erstes buchstäblich ins Auge sticht: die Augen. Die Art und Weise, wie jemand blickt, hat einen großen Einfluss darauf, wie wir über ihn denken. Schlupflider, wie die schlaffen Oberlider auch genannt werden, führen zu einem traurigen und müden Gesichtsausdruck, selbst wenn man bester Laune und ausgeschlafen ist.

Angeboren oder Alterserscheinung? Schlupflider sind manchmal schlicht und einfach angeboren, eine fiese Laune der Natur. Manchmal treten sie erst mit zunehmendem Alter auf, da im Laufe des Lebens Spannkraft und Elastizität der Haut zurückgehen. „Das Hauptalter ist 50 plus, es kommen aber durchaus auch jüngere Frauen mit dem Wunsch nach einer Lidkorrektur in meine Praxis“, verrät Dr. Andreas Hillisch, Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie in Eferding.

Fast immer werden Schlupflider als störend empfunden – als Schönheitsfehler, der deutlich schwieriger wegzumogeln ist als etwa kleine Fettröllchen an Bauch und Hüften. Hängende Oberlider können aber auch ein lästiges Gefühl mit sich bringen und die überschüssige Haut kann das Gesichtsfeld stark einengen. In solchen Fällen ist eine operative Lidstraffung die einzige Möglichkeit, die hängenden Augenlider wiederherzustellen.



Auch bei Promis macht die Natur keine Ausnahme: Claudia Schiffer, Hugh Grant und Kate Moss sind bekannt für ihre Schlupflider.

Die Schlupflider-OP

Operiert wird ambulant unter Lokalanästhesie, und zwar mit Laser oder Skalpell, wobei Dr. Hillisch Letzteres vorzieht. Denn der Laser ruft eine thermische Schädigung hervor und die Narbenbildung nach einem Schnitt mit dem Skalpell ist besser. Wer beschlossen hat, sich einer Oberlidkorrektur zu unterziehen, geht kein großes Risiko ein. Unterschiedlich stark ausgeprägte Begleiterscheinungen sind leichte Schmerzen, Schwellungen und Verfärbungen im Augenbereich. „Die Schmerzen nach der OP sind sehr gering, wir empfehlen dennoch die Einnahme von schmerzstillenden Medikamenten, weil sie gleichzeitig abschwellend wirken“, so Hillisch. Die Nähte bleiben eine Woche drinnen, Narben sind kaum sichtbar. „Man sollte nach dem Ziehen der Nähte nur noch ein paar Tage warten, bis sich die

Narbe ganz beruhigt hat, dann ist man wieder voll einsatzfähig und kann sich auch wieder schminken.“

Kosten einer Oberlidkorrektur

„Die Kosten für eine Oberlidkorrektur belaufen sich auf ab 1300 Euro aufwärts und hängen immer davon ab, was im konkreten Fall zu machen ist, ob etwa auch Fettdepots korrigiert werden müssen“, so Schönheitschirurg Dr. Hillisch. „Sind die Schlupflider stark ausgebildet, das heißt, ist das Gesichtsfeld stark beeinträchtigt, beteiligt sich die Krankenkasse zumeist an den Kosten der OP.“

Schlaffe Lider – kein weibliches Problem

Auch Männer können von den lästigen hängenden Oberlidern betroffen sein und wagen deshalb schon mal den Schritt zum Beauty-Doc. „Gerade bei der Lidkorrek-

tur kommen viele Männer; das Verhältnis Frau/Mann ist in etwa 60/40“, verrät Dr. Hillisch. Berühmtestes Beispiel ist Hugh Grant, dessen Dackelblick auf seine charakteristischen Schlupflider zurückzuführen ist.

Stars und ihre Schlupflider

Schlupflider sind nicht grundsätzlich ein Makel. Das beweisen Beautys wie Claudia Schiffer oder Catherine Zeta Jones, deren leicht hängende Lider ihrer Schönheit keinerlei Abbruch tun. Auch René Zellweger leidet unter Schlupflidern – oder besser litt, denn sie hat sich bereits einer Lidstraffung unterzogen. Eine ebenso bekannte Vertreterin ist die ehemalige Magermodelikone Kate Moss. Keiner dieser Berühmtheiten hat ihre Augenlidform karriertechnisch geschadet – im Gegenteil.

Maria Russ

Schminktipp

Man muss sich nicht immer gleich unters Messer legen, es gibt auch Schminktricks, mit deren Hilfe leichte Schlupflider kaschiert werden können. Der Vorteil: Sie schonen die Geldbörse und sind garantiert schmerzlos. Und so wird's gemacht:

- Das ganze Augenlid bis unter die Augenbraue mit hellem, mattem Lidschatten grundieren.
- Die Partie, die genau über dem beweglichen Lid liegt, in einem dunklen Ton schminken.
- Den überlappenden Teil des Lids von der Augenbraue her hochziehen, den Lidschatten in der nun sichtbaren Lidfalte halbrund betonen („eine Banane schminken“) und verblenden.
- Auf dem oberen Wimpernkranz einen Lidstrich ziehen und mit einem Wattestäbchen verblenden, damit es keine harte Linie wird.
- Die Wimpern kräftig tuschen, am besten mehrmals. Und verwenden Sie eine Wimpernzange, denn geschwungene Wimpern öffnen den Blick.
- Last but not least: Probieren Sie mal Smokey Eyes. Diese können bei Schlupflidern sehr sexy wirken!

Fotos: Shutterstock